MUSTERBERICHT · QM-BETREUUNG

QM-Dokumentation Bestandsaufnahme

> **Fiktives Muster:** Unternehmen, Daten, Beobachtungen und Maßnahmen sind für dieses Beispiel konstruiert. Sie zeigen Aufbau und Arbeitsweise eines möglichen Ergebnisses.

1. Aufgabe und Datengrundlage

Im fiktiven Beispielbetrieb sollen fünf QM-Unterlagen vor einer internen Durchsicht geordnet werden. Grundlage sind die unten benannten Dokumente sowie ein konstruiertes Abstimmungsprotokoll. Bewertet wird die Vollständigkeit der internen Dokumentation; eine vollständige Normprüfung findet nicht statt.

2. Übersicht der Dokumente

ID	Unterlage	Befund im Muster
PB-01	Angebotsprüfung	Freigaberolle bei Sonderanforderungen nicht benannt.
AA-02	Prüfablauf Wareneingang	Version und Freigabe im Muster nachvollziehbar.
FB-03	Maßnahmenübersicht	Vier Einträge ohne Zieltermin; zwei ohne zuständige Funktion.
PB-04	Schulungsplanung	Bedarfsermittlung beschrieben; Nachweisablage fehlt.
FB-05	Dokumentenregister	Verantwortliche und Versionsstände erfasst.

Ergebnis des Beispiels: Zwei Unterlagen sind im betrachteten Umfang nachvollziehbar. Für drei Unterlagen werden konkrete Ergänzungen vorgeschlagen.

QM-BETREUUNG · FORTSETZUNG

3. Beispiel einer überarbeiteten Regelung

Für PB-01 wird ergänzt: Sonderanforderungen werden vor Angebotsfreigabe an die fachlich verantwortliche Funktion weitergegeben. Diese dokumentiert ihre Entscheidung im vorgesehenen Freigabefeld. Das Beispiel beschreibt einen internen Ablauf und ist keine allgemeingültige Vorgabe.

4. Priorisierte Aufgaben

Aufgabe	Verantwortung im Beispiel	Abschlussnachweis
PB-01: Freigaberolle ergänzen	Prozessverantwortung Vertrieb	Freigegebene neue Dokumentenversion
FB-03: Fehlende Angaben nachtragen	Zuständige Fachfunktion	Vollständige Zuordnung und Zieltermine
PB-04: Nachweisablage festlegen	Personal / Qualitätsmanagement	Verlinkte Ablagestruktur im Prozess

5. Übergabe und interne Prüfung

Übergeben würden kommentierte Unterlagen, bearbeitbare Entwürfe und die Aufgabenliste. Die betroffenen Prozessverantwortlichen prüfen die fachliche Richtigkeit und geben die Änderungen intern frei.

6. Grenzen des Musters

Das Muster untersucht nur die genannten Unterlagen. Es belegt weder die Wirksamkeit des gesamten Managementsystems noch eine Zertifizierungsfähigkeit. Statusangaben sind erfunden und haben keinen Bezug zu einem realen Unternehmen.